

## **Büro Hänni**

Ernst Hänni  
Gehrenholz 6f  
8055 Zürich  
Tel. 044 451 12 26  
Mail: buero.haenni@hispeed.ch  
www.sportexperte.ch

**Wie Zürichs Jugendsport 2009 zur sinnvollen und notwendigen Erhöhung der städtischen Subventionen kam:**

## **Beispiel einer erfolgreich umgesetzten Strategie**

### **1. Erste Ankündigung der Absicht (März 2008 im Zürisport)**

In einem Artikel im „Zürisport“ kündigt der Chef des Sportamtes seinen gegen Ende 2009 vorgesehenen Rücktritt an und gibt gleichzeitig bekannt, welche Ziele er bis zu diesem Datum noch erreichen will. Dazu gehört eine Analyse über den Vereins-Jugendsport sowie – als Voraussetzung für die Umsetzung der Massnahmen – die Erhöhung der Jugendsport-Subventionen. Diese Ankündigung geschieht natürlich im Einvernehmen mit dem Vorsteher des Schul- und Sportdepartements (politischer Vorgesetzter), der auch der Aufnahme der erforderlichen Ressourcen in den Finanzplan zustimmt.

[Details dazu](#)

### **2. Erarbeitung der Grundlagen/Argumente (Mai bis Oktober 2008)**

Dr. Max Stierlin (Bundesamt für Sport) und Ernst Hänni (Sportamt Stadt Zürich) analysieren die im Sportamt und anderswo vorhandenen Daten über den Vereins-Jugendsport in der Stadt Zürich. Der 27seitige Bericht schlägt verschiedene Massnahmen zur Stärkung des Vereins-Jugendsports und ist die Basis für einen Antrag an die politischen Behörden.

[Der Bericht im Detail](#)

### **3. Vorlage an die politischen Behörden (29.10.2008)**

Der Stadtrat unterstützt die entsprechende Vorlage des Vorstehers des Schul- und Sportdepartements und beantragt dem Gemeinderat, den jährlichen Beitrag an den ausser-schulischen Jugendsport in zwei Tranchen von einer auf zwei Millionen Franken zu erhöhen (1,5 Mio. Fr. im Jahr 2009 und 2 Mio. Fr. ab 2010)

[Die Vorlage im Detail](#)

### **4. Präsentationen in politischen Kommissionen**

Vorstellung in den relevanten Kommissionen des Gemeinderates (vorberatende Spezialkommission und Sportgruppe) sowie bei den wichtigsten Sportorganisationen.

### **5. Gemeinderatsentscheid vom 7.1.2009 (Zustimmung mit 114:0 Stimmen)**

Der Gemeinderat stimmt der Vorlage mit 114:0 Stimmen (ohne Enthaltungen) zu.

[Gemeinderatsbeschluss](#)

### **6. Umsetzung in zwei Phasen (2009 und 2010)**

Die angekündigten Massnahmen werden in den Jahren 2009 und 2010 umgesetzt

[Umsetzungsplan \(Stand Herbst 2009\)](#)